

**Stadt Bramsche**

**Protokoll  
über die 20. Sitzung des Ortsrates Engter  
vom 23.04.2015  
Gaststätte Bei der Becke, Im Alten Dorf 14, 49565 Bramsche**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Markus Wahlers

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Matthias Besch

Herr Peter Furmanek

Herr Detlef Schubert

Herr Ralf Seeleib

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Jörg Brüggemann

Herr Ernst-August Rothert

Frau Heike Tepe

Herr Helmut Witt

**Mitglied Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Silvia Klose

**Abwesend:**

Beginn: 18:00 Ende:

**Tagesordnung:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.15
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
- 6.1 Antrag auf Zuschuss für die Blaskapelle Lappenstuhl

- 6.2 Antrag auf Zuschuss für die Jagdhornbläsergruppe des Hegerings Engter
- 6.3 Antrag auf Zuschuss für das Senioren- und Sozialbüro "Rat und Tat"
- 6.4 Antrag auf Zuschuss für ein Sonderprojekt des Kindergartens der Waldorfschule Evinghausen
- 6.5 Antrag auf Zuschuss der Kunst- und Kulturwerkstatt Engter e.V.
- 6.6 Antrag auf Zuschuss für den RKZV I 70
- 6.7 Antrag auf Zuschuss für die AWO Ortsverein Engter
- 6.8 Antrag auf Zuschuss für den Musikkorps Lappenstuhl zum 50-jährigen Jubiläum
- 6.9 Antrag des TUS Engter zur Anschaffung von Turnmatten
- 7 Widmung im Ortsteil Engter, Wegeflurstück am Rolkers Kamp WP 11-16/731
- 8 Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk Bramsche WP 11-16/749
- 9 Beantwortung von Anfragen
- 10 Planungsstand altenbetreutes Wohnen an der Bramscher Allee
- 11 Sachstand Trinkwasserförderung am Engter Berg
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Wahlers eröffnet die 20. Sitzung des Ortsrates Engter und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

ORM Klose bittet um Erweiterung der Tagesordnung um die Punkte „Planungsstand altenbetreutes Wohnen an der Bramscher Allee“ sowie „Sachstand Trinkwasserförderung am Engter Berg“. Diese Punkte werden als TOP 10 und 11 ergänzt. ORM Rothert bittet um den zusätzlichen Tagesordnungspunkt 6.9 „Antrag des TUS Engter zur Anschaffung von Turnmatten“.

TOP 3            Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.15

ORM Brüggemann erklärt, dass aus der Sitzung vom 22.01.15 unter TOP 18 zwei Antworten noch nicht vorliegen. Hierbei ging es um die Frage, ob hohe Lärmwerte dazu führen könnten, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Ortsdurchfahrt Engter eingeführt wird. Weiterhin fehlt noch die Information über die Kosten einer hydrologischen Untersuchung.

OBM Wahlers lässt über das Protokoll abstimmen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 4            Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Wahlers berichtet über die erfolgreiche Umsetzung des Umwelttages und dankt insbesondere dem Einsatz von ORM Rothert. Weiterhin haben erfolgreiche Gespräche zur Planung der diesjährige Engter Bisse stattgefunden. Im Zusammenhang mit der Sperrung der L78 für Motorradfahrer betont OBM Wahlers, dass es dem Ortsrat Engter bei dieser Maßnahme nicht in erster Linie nicht um die Vermeidung von Lärmbelästigungen, sondern vielmehr um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer geht. Aus Sicht des Ortsrates wird die derzeitige Sperrung begrüßt.

TOP 5            Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner berichtet, dass nach seinem Kenntnistand in diesem Jahr auf dem Firmengelände der Firma Dallmann mehrere Motorradrennen stattfinden werden. Unter anderem wurden zu diesen Veranstaltungen bereits Flyer im Ortsteil Engter verteilt. Ein Hinweis auf der entsprechenden Internetseite spricht von einer Lärmentwicklung von bis zu 106 Dezibel. Der Einwohner möchte wissen, ob für eine solche Großveranstaltung eine entsprechende Genehmigung erforderlich ist. Es wird von massiven Lärmbelästigungen für die Anlieger an den geplanten Veranstaltungstagen ausgegangen. Hierzu erläutert OBM Wahlers, dass er bereits Informationen u.a. beim Ersten Stadtrat, Herrn Willems, eingeholt hat. Demnach ist eine Genehmigung seitens der Stadt Bramsche nicht zwingend erforderlich. Bezüglich der Lärmbelästigung der Veranstaltungen am Wochenende wurde von LSBD Greife zugesichert, eine Anfrage beim Landkreis Osnabrück zu stellen. In diesem Zusammenhang kommt von ORM Rothert die Anmerkung, dass grundsätzlich für jedes Gewerbegebiet eine Höchstgrenze für den Lärmpegel festgelegt ist und inwieweit bei einer solchen Veranstaltung wie den geplanten Motorradrennen auf dem Gelände der Firma Dallmann dieser Pegel überschritten werden darf.

TOP 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter

Von ORM Rothert kommt die Bitte, die Aufstellung der Restmittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft in Zukunft regelmäßig zum Jahresende zu erhalten. Bezüglich der ausgewiesenen Summe für die Weihnachtsbeleuchtung stellt sich ORM Rothert die Frage, ob es sich bei der Summe der tatsächlichen Kosten in Höhe von 2.915,50 Euro und der auf der gleichen Seite genannte Summe für Straßenbeleuchtung in Höhe von 3.000,00 Euro um eine doppelte Aufstellung handelt.

OBM Wahlers regt an, für den Schützenverein Engter aufgrund seiner besonderen Bedeutung für den Ortsteil Engter in Zukunft regelmäßig eine feste Summe aus Ortsratsmitteln zu bewilligen.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Ortsrat Engter auf einen regelmäßigen jährlichen Zuschuss in Höhe von 400 Euro für den Schützenverein Engter. Weiterhin sollen Sportfördermittel in Höhe von 850 Euro an den TUS Engter gegeben werden

TOP 6.1 Antrag auf Zuschuss für die Blaskapelle Lappenstuhl

OBM Wahlers empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 50 Euro für die Anschaffung einer neuen Klarinette für die Blaskapelle Lappenstuhl.

TOP 6.2 Antrag auf Zuschuss für die Jagdhornbläsergruppe des Hegerings Engter

Für die Anschaffung von Noten einigt sich der Ortsrat auf eine Förderung in Höhe von 150 Euro.

TOP 6.3 Antrag auf Zuschuss für das Senioren- und Sozialbüro "Rat und Tat"

Als Vorschlag seitens der SPD kommt eine Summe in Höhe von 250 Euro.

TOP 6.4 Antrag auf Zuschuss für ein Sonderprojekt des Kinder-

gartens der Waldorfschule Evinghausen

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ortsrat eine Förderung in Höhe von 100 Euro.

TOP 6.5 Antrag auf Zuschuss der Kunst- und Kulturwerkstatt  
Engter e.V.

ORM Tepe schlägt einen Zuschuss in Höhe von 250 Euro vor. Seitens der SPD wird ein Zuschuss in Höhe von 150 Euro empfohlen. Der Ortsrat einigt sich auf einen Zuschuss in Höhe von 200 Euro.

TOP 6.6 Antrag auf Zuschuss für den RKZV I 70

Es sollte wie in der Vergangenheit ein Zuschuss in Höhe von 70 Euro erfolgen.

TOP 6.7 Antrag auf Zuschuss für die AWO Ortsverein Engter

Der Ortsrat einigt sich auf einen Zuschuss in Höhe von 100 Euro.

TOP 6.8 Antrag auf Zuschuss für den Musikkorps Lappenstuhl  
zum 50-jährigen Jubiläum

Der Ortsrat einigt sich auf einen Zuschuss in Höhe von 150 Euro.

TOP 6.9 Antrag des TUS Engter zur Anschaffung von Turnmatten

Der Ortsrat empfiehlt nach kurzer Diskussion einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro.

OBM Wahlers berichtet ausführlich über das geplante Programm für die diesjährige Engter Bisse. Als Kosten zur Umsetzung der Engter Bisse 2015 sollten Kosten in Höhe von 2000 Euro bewilligt werden.

Bereits im vergangenen Jahr hat sich der Ortsrat über die Installation von zusätzlichen Aktionsschildern als Hinweis auf aktuelle Veranstaltungen in den aus Anlass der 850-Jahr-Feier entlang der Hauptstraße entstandenen Holzhäuschen unterhalten. Der Ortsrat beschließt eine Summe in Höhe 1.000 Euro für die Anschaffung von geeigneten Aktionsschildern an vier Standorten, welche für die unterschiedlichen Veranstaltungen hergestellt werden.

ORM Witt stellt den Antrag, die Verfügungsmittel des Ortsbürgermeisters wie im vergangenen Jahr um 500 Euro aus Ortsratsmitteln zu erhöhen.

OBM Wahlers lässt über die einzelnen Summen in der Gesamtheit abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 7            Widmung im Ortsteil Engter, Wegeflurstück am Rolkers    WP 11-16/731  
Kamp

ORM Rothert stellt den Antrag, dass diese Vorlage zurück gestellt wird, bis das dahinter liegende Grundstück als Baugebiet überplant ist. Die Flurstücke 16/46 und 16/47 sind in der bisherigen Planung als Zufahrtsstraße in ein mögliches Baugebiet geplant.

ORM Klose möchte wissen, warum von dem Vorhaben, dort eine Verbindungsstraße zu schaffen, abgegangen wurde und welches Gremium diese Veränderung veranlasst hat. Weiterhin wünscht ORM Klose die Information, ob der Aufteilungsplan für die Baugebiete dort noch Bestand hat. ORM Witt stellt in diesem Zusammenhang die Frage, wer Eigentümer des Grundstückes 16/47 ist. Von ORM Brüggemann wird kritisiert, dass aktuelle Bebauungspläne nach wie vor nicht auf der Internetseite der Stadt Bramsche einzusehen sind.

OBM Wahlers lässt über den Vorschlag, diese Beschlussvorlage zurück zu stellen und sie dem zuständigen Ausschuss nochmals vorzulegen, abstimmen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 8            Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden    WP 11-16/749  
Schiedsperson für den Bezirk Bramsche

OBM Wahlers erklärt, dass es nach Auskunft von Ersten Stadtrat Willems genügt, den Ortsrat über diese Vorlage zu informieren. Eine Abstimmung ist nach Information von Herrn Willems nicht erforderlich.

## TOP 9 Beantwortung von Anfragen

ORM Klose möchte zur Anfrage 4 wissen, da es sich bei der Lösung der Nutzung des Weges hinter der Turnhalle nur um ein Provisorium handelt, welchen Weg die Schüler in Zukunft nutzen sollen, wenn sie von der Grundschule zum Kindergarten wollen.

Hierzu berichtet ORM Seeleib von einem Gespräch mit dem Leiter der Grundschule Engter, Herrn Kruse-Joachim. Demnach handelt es sich bei der Zuwegung hinter der Turnhalle keinesfalls um ein Provisorium, sondern sie wird auch in Zukunft entsprechend genutzt.

Seitens der Schulleitung wurde der Einbau eines Tores sowie eine entsprechende Pflasterung ange-regt.

Bezüglich der Antwort, dass die Laternen an der Bramscher Allee zunächst provisorisch aufgestellt werden, stellt sich ORM Witt die Frage, ob diese Maßnahme noch vor Beginn der dunklen Jahreszeit umgesetzt wird.

ORM Seeleib bemerkt, dass er bezüglich der Antwort zu dem Trampelpfad falsch verstanden wurde. Bislang wurden dort immer ca. 20 bis 25 cm geschottert. Um den Unkrautwuchs an den Seiten ein-zudämmen, sollten seiner Meinung nach 70 oder 80 cm Schotter aufgefüllt werden. Dann käme man auch möglicherweise mit einem zweimaligen Rückschnitt pro Jahr hin.

ORM Klose fragt zu Punkt 5 an, ob das Gespräch mit dem Eigentümer bezüglich des Bolzplatzes be-reits geführt wurde. Seitens des Ortsrates Engter wird deutlich gemacht, dass der Bolzplatz erhalten werden muss.

## TOP 10 Planungsstand altenbetreutes Wohnen an der Bram-scher Allee

ORM Klose schildert, dass Sie von einem gemeinsamen Gespräch zwischen Vertretern der Bauverwal-tung und Investoren zum Thema altenbetreutes Wohnen an der Bramscher Allee erfahren hat. Hier-zu erläutert OBM Wahlers die Ziele des stattgefundenen Gespräches. Es handelte sich um ein sehr konstruktives Gespräch mit klaren Zielvorstellungen in Bezug auf die Gestaltung der Bebauung sowie soziale Komponenten. Zur Diskussion standen mehrere mögliche Standorte, auch nach Größe der Einrichtung.

## TOP 11 Sachstand Trinkwasserförderung am Engter Berg

ORM Klose möchte wissen, ob im Planungsetat des Fachbereichs 4 Mittel für ein entsprechendes Gutachten vorhanden sind und ob schon ein Ortstermin anberaumt ist.

ORM Rothert regt an, dass im Zusammenhang mit dem neuen Wasserrechtsantrag das Ergebnis der Ortsbesichtigung im Ortsrat vorgestellt wird.

## TOP 12      Anfragen und Anregungen

ORM Witt greift das Thema auf, dass eventuell die gemeinsame jährliche Ortsratssitzung des Kirchspiels Engter in Zukunft umgewandelt wird in eine Diskussionsforum . Hier wird die Bitte an OBM Wahlers herangetragen, diese Anregung mit den anderen Ortsbürgermeistern des Kirchspiels Engter abschließend zu besprechen.

ORM Klose möchte wissen, ob bei der Planung der Bramscher Allee wie vom Ortsrat gewünscht eine Bushaltestelle mit Berücksichtigung gefunden hat.

ORM Tepe erkundigt nach einem konkreten Termin zum Ausbau der Bramscher Allee.

ORM Besch zeigt das Problem mit klappernden Gullydeckeln im Bereich des Schleptruper Kirchweges, insbesondere in Höhe Hausnummer 25 bei Flade, auf.

ORM Besch bittet darum, dass die Pflanzbeete bei den Parkbuchten An der Schule, Am Ungelbach, Kampstraße, Schleptruper Kirchweg mit Mutterboden aufgefüllt werden. Durch die Tatsache, dass die Grünpflege in diesen Bereichen immer häufiger mit Gebläse durchgeführt wird, ist entsprechend Mutterboden abgetragen worden. Weiterhin wird geschildert, dass im Bereich Schleptruper Kirchweg immer wieder Autos auf, wenn sie über die Hügel fahren. Möglicherweise sind die Hügel durch die Reparatur der vielen defekten Wasserleitungen in diesem Bereich und die daraus notwendigen Kleinbaustellen abgesackt und dadurch entsprechend steiler geworden sind. Hier sollte eine entsprechende Begutachtung durch die Verwaltung stattfinden.

ORM Brüggemann spricht die Problematik der Bepflanzungen der Verkehrsinseln in der Ortsdurchfahrt Engter an. Problem ist offensichtlich der Einsatz von Streusalz in den Wintermonaten, so dass sich kein Grün hält. Daher die Frage, ob es es streusalzresistente Gewächse für diese Bepflanzung gibt. Sonst muss über eine anderweitige Lösungsmöglichkeit nachgedacht werden.

OBM Wahlers erinnert daran, dass es bereits im vergangenen Jahr einen schriftlichen Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 im Bereich vom Rolkerskamp bis zur Bramscher Allee, und zwar der Gartenweg, reduziert wird. Dieser Antrag wurde mit der Begründung, dass es dort keinen Bürgersteig gibt, abgelehnt. Der Ortsrat zeigt sich mit dieser Entscheidung nicht einverstanden. Gerade weil aus dem Neubaugebiet sehr viele Fußgänger, Radfahrer, Mütter mit Kinderwagen unterwegs sind, möchte man für diesen Kernbereich eine Tempo 30 Regelung. Der Ortsrat stellt daher für den Gartenweg erneut den Antrag auf eine Geschwindigkeit auf 30 km/h. Die Verkehrskommission sollte diesen Bereich erneut begutachten.

Auf die Frage von ORM Tepe nach dem aktuellen Stand der Planung bezüglich des neuen Feuerwehrgebäudes Engters gibt ORM Rothert Informationen über den derzeitigen Planungsstand.

TOP 13      Einwohnerfragestunde

Herr Dieter Sieksmeyer bemängelt, dass bei dem Gespräch zwischen Vertretern der Bauverwaltung und möglichen Investoren für ein altenbetreutes Wohnen kein Vertreter der Partei „Die Grünen“ mit eingeladen war. Hierzu erklärt OBM Wahlers ausdrücklich, dass es in diesem Zusammenhang ausdrücklich nicht um politischen Parteien ging. ORM Rothert ergänzt, dass sowohl er als OBM Wahlers direkt durch Herrn Grote von Rat und Tat zu dem Gespräch eingeladen wurden. Es sollte niemand bewusst an diesen Gesprächen ausgeschlossen werden.

Herr Thorsten Meyer als Anlieger der Bramscher Allee schildert seinen Eindruck über die momentane Verkehrssituation. Erst vor Kurzen wäre fast ein Kind vor dem Haus von Herrn Meyer angefahren worden. Ziel sollte es lt. Meinung von Herrn Meyer zumindest sein, die Bramscher Allee für den Schwerlastverkehr zu sperren. Dieser Meinung schließt sich der Ortsrat Engter an.

Pahlmann  
Bürgermeister

Markus Wahlers  
Vorsitzende

Protokollführer